

## Bericht Kerzenziehen Bonstetten vom 13.11.-21.11.2021

Mit grosser Vorfreude haben wir am Mittwochabend, 10.11.2021, mit dem Aufbau für das diesjährige Kerzenziehen begonnen. Der Aufbau ging wie üblich dank viel Erfahrung in einem eingespielten Team und starker Unterstützung (Tobias Loder, Nico Reust, David Egger, Amon Grünbaum) zügig voran. Es hat sich aber gezeigt, dass der Teppich, welcher jeweils als Schutz dient, wirklich ausgedient hat und wir für das kommende Jahr einen Ersatz anschaffen werden.

Am Samstagmorgen ging es um 10 Uhr sehr gemütlich los. Das Wetter war etwas trüb und nass aber auch genügend kalt und dank dem grossen Vorzelt war alles unter Dach. Die Vorgaben mit der 3-G-Regel wurden anstandslos von allen eingehalten und waren auch nie eine Diskussion. Das in diesem Jahr kein Punsch oder Suppe ausgeschenkt wurden, war zwar schade, aber dank der vorherigen Kommunikation waren die meisten Gäste mit eigenem Picknick gut vorbereitet. So ruhig der Samstag startete, so turbulent ging es dann am Sonntag zu. Wir mussten sogar am Nachmittag kurzzeitig einen Besucherstopp einführen, da die Kapazitätsgrenze erreicht war. Zum Glück nur für ca. 2h und dann beruhigte sich der Ansturm wieder, bzw. verteilte es sich besser.

Den geplanten Workshop am Montagabend, 15.11.2021, haben wir mangels Anmeldungen abgesagt. Vielleicht dann nächstes Jahr wieder.

Von Montag bis Freitag konnten wir dann wieder einige Schulkassen und Kindergärten willkommen heissen. Da wir jeweils nur eine Klasse aufs mal zu Besuch hatten und nicht wie sonst 2 Klassen parallel, war viel Zeit für die Kinder da und es wurden viele besondere Kunstwerke angefertigt und die Kinder waren mit viel Engagement und Freude dabei. Es wurden rund 17 Kilogramm Wachs verarbeitet. In anderen Jahren waren es gerne auch mal 40 Kilogramm, aber es war schön, dass es die Möglichkeit gab und die Schulkassen dabei sein konnten.

Am Mittwochnachmittag haben wir in diesem Jahr mit einer Doodle-Anmeldung gearbeitet und in 2 Schichten (13.30-16.00 und 16.00-18.30) kamen jeweils ca. 20 Besucher. Das hat gut funktioniert und für den ein oder anderen spontanen Kerzenzieher hatte es dann doch auch noch Platz.

Am Freitagabend ging es dann nach 17.30 Uhr an den Umbau für das 2te Wochenende mit Bienenwachs. Es war erneut eine sehr effiziente Angelegenheit und die Wachstöpfe mit dem Bienenwachs konnten rechtzeitig eingeheizt werden. Auch hier ein grosses Dankeschön an die Helfer.

Das Bienenwachs-Wochenende ging wie erwartet etwas gemächlicher los. Es wurden zwar direkt sehr viele Kerzen gezogen, allerdings zum Start von wenigen Gästen, daher war auch Raum für nette Gespräche. Nachdem die ganze Woche ein dicker Nebel über Bonstetten hing, durften wir dann am Sonntag ab mittags doch noch den Abschluss mit Sonne geniessen. Kaltes, sonniges und trockenes Wetter, was wünscht man sich mehr für so einen Anlass. Um 15 Uhr schlossen dann die Türen des diesjährigen Kerzenziehens. Das Abbauen, Abtransportieren, Aufräumen und Putzen war innert gut 2h erledigt und wir konnten die Räumlichkeiten sauber und ordentlich wieder abgeben. Besten Dank auch hier an die freiwilligen Helfer, mittlerweile ein eingespieltes Team, da immer die gleichen Personen ihre Zeit so bereitwillig an einem Sonntagnachmittag zur Verfügung stellen.

Es waren sehr schöne 9 Tag und wir sind sehr froh, dass sie wieder stattfinden durften. Mit Livia, neu in unserem OK, haben wir eine grossartige Unterstützung bekommen, welche mit so viel Energie und Freude dabei war.

Organisatorisch haben wir versucht dieses Jahr mit dem Tool «Helfereinsatz.ch» zu arbeiten, um möglichst viele freiwillige Helfer zu finden, die auch in kurzen Zeitfenstern (Bsp. 2h) einen Einsatz hätten leisten können. Die Verbreitung des Links über die Homepage des Familienclubs, dem direkten Aufruf an die Mitglieder und auch durch direkte Ansprachen und Verteilung über Social-Media-Kanäle und Whatsapp Gruppen wäre gut gewesen. Der Rücklauf war allerdings eher enttäuschend. Von 79 ausgeschriebenen Helfer-Zeitfenstern waren zu Beginn der Kerzenziehen-Woche nur 23 besetzt, was zur Folge hatte, dass seitens OK (Maja, Livia und Janin), sowie den Familienangehörigen ein sehr viel grösserer zeitlicher Aufwand betrieben werden musste, um alle Tage die Betreuung vor Ort sicherstellen zu können. Zum Glück waren es dann auch die spontanen Helfer, welche sich auskennen und auch mal länger blieben oder anstatt selbst eine Kerze zu ziehen, den Kassendienst übernommen haben oder anderen Gästen halfen bei Fragen und den vielen kleinen Handgriffen. Seitens Familienclub war es Christian, der selbst einen Einsatz übernommen hat (vielen Dank dafür) und noch 1-2 weitere Mitglieder, welche aber immer schon mitgeholfen haben. Es war uns klar, dass es in diesem Jahr nicht ganz einfach sein würde, auch wegen der Zertifikatspflicht, genügend Helfer zu finden aber etwas mehr Unterstützung wäre wünschenswert gewesen. Unsererseits haben wir ja auch den Familienclub immer unterstützt, vor 2 Jahren sogar mit einem sehr grosszügigen Betrag zugunsten der Erneuerung des Bauspielflatzes.

Das Kerzenziehen in der Bruggenmatt in Bonstetten unterstützt jeweils mit einem Teil des Erlöses eine gute Sache. Dieses Jahr haben wir beschlossen dem Kinderspital Zürich einen Betrag von CHF 500.— zu spenden.

Zu guter Letzt ein grosses Dankeschön an meine beiden Mitverantwortlichen Maja Loder und Livia Grünbaum, sowie die unersetzliche Hilfe von Tobias und Monika Loder, ohne deren Unterstützung und Präsenz vieles nicht funktionieren würde. Es war eine tolle Woche und ich schätze es sehr in dieser guten und fröhlichen Atmosphäre eine so besondere Zeit verbringen zu dürfen.

Bis in einem Jahr wieder!  
Janin Reust

Daten:  
Kerzenziehen 2022 vom 12.11.-20.11.2022

